

Feuerwehr Baden

Merkblatt - Schlüsselbox

Zugang für die Feuerwehr zu Objekten im Einsatzgebiet der Feuerwehr Baden

Grundlagen

Art. 44 der Brandschutznorm der Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF) lautet: "Bauten und Anlagen müssen für den raschen und zweckmässigen Einsatz der Feuerwehr jederzeit zugänglich sein."

Die dafür notwendigen Massnahmen sind gemäss den Weisungen des örtlichen Feuerwehrkommandos zu realisieren.

Schlüsselbox (Schlüsselrohr)

Bei folgenden Objekten ist der Zugang für die Feuerwehr via Schlüsselbox zwingend sicherzustellen:

- Gebäude mit einer Brandmeldeanlage, Sprinkleranlage oder Gaswarnanlage, welche bei der Kantonalen Notrufzentrale aufgeschaltet sind.

Bei folgenden Objekten wird der Zugang für die Feuerwehr via Schlüsselbox empfohlen:

- Gebäude mit Liftanlagen
- Gebäude mit Rauch- und Wärmeabzugsanlagen mit Lüfter (LRWA)
- Gebäude mit maschinellen Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (MRWA)
- Gebäude mit Steigleitungen
- Tiefgaragen

Standort Schlüsselbox

Zur Hinterlegung des Gebäudeschlüssels ist an der Gebäudefassade beim Haupteingang oder beim Zugang zum Brandmeldetableau eine Schlüsselbox einzubauen.

Der genaue Montageort ist vorgängig mit der Feuerwehr abzusprechen.

Der Standort muss wettergeschützt und ca. 80 cm ab Boden gewählt werden.

Ist ein Gebäude eingezäunt oder durch eine Barriere gesichert, ist der Standort ausserhalb der geschlossenen Einzäunung bzw. Barriere zu wählen.

Der in der Schlüsselbox deponierte Schlüssel (Generalpass) muss mindestens den Zugang zum Eingangsbereich, zur Tiefgarage, zum Brandmeldetableau sowie zu den technischen Räumen ermöglichen.

Beschaffung und Kosten der Schlüsselbox sowie des Feuerwehrzylinders

Die Schlüsselbox ist beim Fachhandel zu beziehen und wird in der Regel durch diesen fachgerecht eingebaut.

Es ist eine Ausführung der Marke SIBOX mit Vandalen-/Aufbohrschutz einzusetzen, welche mit einem im Deckel eingravierten bzw. eingepprägten **F** versehen ist.

Bei der Auswahl der Schlüsselbox ist darauf zu achten, dass die erforderliche Widerstandsklasse gegeben ist und genügend Platz für die Befüllung vorhanden ist (ein oder mehrere Schlüssel bzw. Badges).

Bei Bedarf besteht zudem die Möglichkeit, die Schlüsselbox an eine bestehende Alarmanlage anzuschliessen.

Der Feuerwehrylinder nach der Feuerwehrschiessung Baden (Keso 4000S Omega, Schliessnummer FK173726, Verschlusszylinder Typ 43.031.025.20) ist ebenfalls im Fachhandel zu beziehen.

Die Kosten für die Schlüsselbox, den Feuerwehrylinder, die Montage und den Unterhalt gehen zulasten der Gebäudeeigentümer. Die entsprechenden Arbeiten sind durch die Gebäudeeigentümer oder deren Vertretung direkt in Auftrag zu geben.

Befüllung der Schlüsselbox

Auf den Inhalt der befüllten Schlüsselbox hat ausschliesslich die Feuerwehr Zugriff.

Für die Befüllung der Schlüsselbox ist mit der Feuerwehr ein Termin zu vereinbaren.

Zusammen mit der Eigentümerschaft oder deren Vertretung wird die Schlüsselbox befüllt. Der oder die hinterlegten Schlüssel bzw. Badges werden in einer Schlüsselquittung festgehalten.

Anschliessend wird die Schlüsselbox mit dem bei der Feuerwehr vorhandenen Interventionsschlüssel geschlossen.

Müssen infolge von Anpassungen an der Gebäudeschiessung Schlüssel bzw. Badges in der Schlüsselbox ausgetauscht werden, ist ebenfalls ein Termin mit der Feuerwehr zu vereinbaren.

Die Verantwortung dafür, dass die passenden Schlüssel bzw. Badges in der Schlüsselbox hinterlegt sind, liegt bei den Gebäudeeigentümern.

Kontakt Feuerwehr Baden

Feuerwehr Baden

René Jakob

Im Langacker 8

5405 Baden

Telefon 056 200 91 93

E-Mail: rene.jakob@baden.ch oder feuerwehr@baden.ch

Möglicher Lieferant

Peterhans Handwerkercenter

Landstrasse 4

5436 Würenlos

Telefon 056 268 69 69

E-Mail: info@peterhans-hwz.ch